

Über 8 Millionen Franken für die Olma

Das St.Galler Stadtparlament will den Olma Messen finanziell unter die Arme greifen. Das Parlament segnete ein Hilfspaket von 8,4 Millionen Franken ab - trotz Kritik aus allen Lagern.

26.08.2020 / 05:17 / von: abl

Leere Kasse anstatt volle Hallen: Das Coronavirus macht den Olma Messen zu schaffen. (Bild: olma-messen.ch/Michael Huwiler)

In seiner gestrigen Sitzung musste sich das St.Galler Stadtparlament mit einem Hilfspaket für die Olma Messen auseinandersetzen. Dieses sieht ein Darlehen von 8,4 Millionen Franken vor und wurde vor einigen Monaten von den Messen gemeinsam mit der Stadt, dem Kanton und den Banken geschnürt.

WERBUNG

Ads by Teads

Die meisten Fraktionen waren nicht begeistert vom «Hau-Ruck-Charakter» des Hilfspaketes. Es fehle die Zeit, ein nachhaltiges Paket auszuarbeiten und eine sorgfältige Risikoabwägung zu machen, hiess es beispielsweise von der SP.

Trotzdem fand das Paket eine grosse Mehrheit. Es sei klar, dass in dieser Situation eine Ablehnung ausgeschlossen sei, argumentiert etwa Clemens Müller, Fraktionspräsident der Grünen im St.Galler Stadtparlament. Denn ohne die finanzielle Hilfe würde den Olma Messen bald das Geld ausgehen.

Ähnlich klingt es bei FDP-Stadtparlamentarier Andreas Dudli. Bereits im November 2020 wäre die Kasse der Olma ohne das Darlehen leer.

